

# DER FÖRDERVEREIN

**IN DIESER  
AUSGABE:**

Mitgliederver-	1
sammlung	
Rudolstadt und	1/2
Vereinsarbeit	

Vor neun Monaten, im Februar dieses Jahres, schrieb ich den Text zur letzten Ausgabe, in

dem ich von vielen Aktivitäten unseres Vereins trotz Corona berichtete und voller Optimismus auf die Zukunft hoffte. Damals begann gerade die Impfkampagne und ich konnte mir nicht vorstellen, in diesem Herbst vor einer Situation zu stehen, wie wir sie gerade erleben.

Einiges hat sich in der Zwischenzeit in unserem Arbeitsalltag geändert, z.B. die Durchführung von Corona-Tests, das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes im Unterricht, die stärkere Einbindung von Computer und Internet in die Lehre, ... Und trotzdem lässt sich feststellen, dass wir unseren Aufgaben bei der Bildung der Jugendlichen erfolgreich nachgekommen sind und weiter nachkommen werden. Das war zum Teil nur durch höhere Anstrengungen der Lehrer, aber auch unserer Schulleitung, möglich. An alle ein großer Dank.

Wir möchten auch weiterhin die Bildungs- und Erziehungsarbeit in unserer Schule tatkräftig unterstützen und sind froh, dass wir den noch coronaruhigen Herbst für unsere Mitgliederversammlung nutzen. Der Termin am 20.10.2021 lag sehr kurz vor den Ferien und wir erwarteten, dass es für einige Mitglieder schlecht in ihren Zeitrahmen passen würde, außerdem einige von zusätzlichen Kontakten Abstand nehmen wollten. Trotzdem waren wir enttäuscht, wie wenige Vereinsmitglieder an unserer Mitgliederversammlung teilnahmen.

Ist es ein Zeichen dafür, dass wir als Vorstand die Vereinsarbeit zu wenig in die Wahrnehmung an unserer Schule bringen? Fehlte die Bewirtung, um der Mitgliederversammlung den gewohnten Rahmen zu geben? Oder ist der Verein an unserer Schule überflüssig?

## Mitgliederversammlung

Wir können nur so gut sein, wie unsere Mitglieder an der Schule wirksam sind. An dieser Stelle sind wir nicht so unzufrieden wie mit der Teilnahme an der Mitgliederversammlung. Auch trotz der Corona-Beschränkungen blicken wir auf viele Aktivitäten zurück, wie uns Frau Streibhardt mit dem Bericht zur Vereinsarbeit vor Augen führte. Es wurden gleich zwei Jahre, 2019 und 2020, bearbeitet, sowohl mit dem Blick auf die Arbeit, als auch mit dem Blick auf die Finanzen. Und damit war die Anstrengung noch nicht beendet, denn es stand auch wieder die Wahl des Vorstandes auf der Tagesordnung. Wir verabschiedeten uns von Gerhard Michel als Kassenprüfer und bedanken uns bei ihm für viele Jahre zuverlässige und verantwortungsbewusste Arbeit. Er gibt auf eigenen Wunsch wegen des Verlassens unserer Schule diese Funktion auf, bleibt jedoch als Mitglied im Verein. Obwohl wir im wieder gewählten Vorstand vier Mal Frauenpower haben, wurde mit Petra Groth eine weitere Frau hinzu gewählt. Sie wird mit Götz Patzer ab sofort unsere Vereinskasse prüfen. Damit sind wir der Gender-Gegenpol zur Schulleitung :-)

## Rudolstadt und Vereinsarbeit

Werfen wir noch einen Blick auf die letzten neun Monate:

Herr Schurig konnte mit Hilfe seines Projektkontos während der Europawoche vom 5. bis 12. Mai 2021 den Tag zum Thema Schweden besonders gut gestalten. Als weitere Länder wurden unsere europäischen Partnerschulen unter dem Motto „Europäische Rundreise durch unsere Partnerländer“ ausgewählt: Estland, Slowakei, Ungarn, Portugal, Frankreich. In



Förderverein SBSZ Jena-Göschwitz e.V.

**Vorsitzende:**

Frau Streibhardt  
R 02.01\_20, 294643  
s.streibhardt@sbsz-jena.de

**Stellvertreterin:**

Frau Kollmann,  
R 01.02\_11, 294621  
kollmann@sbsz-jena.de

**Schatzmeister:**

Frau Stauche  
R 02.02\_02, 0176/47703669  
stauche@gmx.de

**Schriftführer:** Frau K. Schmidt

R 4103, 294623  
schmidtk@sbsz-jena.de

Sie finden uns auch  
unter  
[www.sbsz-jena.de](http://www.sbsz-jena.de)

**Rechnungsprüfer**

Herr Patzer, Frau Groth

**Postanschrift:**

Förderverein  
Staatliches Berufsbildendes  
Schulzentrum Jena-Göschwitz e.V.  
Rudolstädter Straße 95  
07745 Jena

**Telefon:**

(03641) 294611 Sekretariat

**Fax:** (03641) 294688

**Homepage:**

[www.sbsz-jena.de](http://www.sbsz-jena.de)  
=> Link Förderverein

**E-Mail:**

foerderverein@sbsz-jena.de

**Fördervereinsraum:** R 02.02\_02

**Vereinskonto**

Sparkasse Jena HELADEF1JEN

DE77 8305 3030 0000 2604 44

**Redaktion:**

Stau, Streib, Koll, SdtK

Aus Platzgründen wird bei Personen die männliche Form gewählt, jedoch sind immer beide Geschlechter gemeint.

29.11.2021

diesem Jahr gab es unter bewährter Leitung von Herrn Patzer Schüleraustausche nach Ungarn und Schweden. Schülergruppen stehen auch für andere Länder in den Startlöchern. Sobald die Corona-Situation es zulässt, wird es weitere Austauschreisen geben.

Für das mit Frau Foos und Frau Weißer durchgeführte Demokratie-Projekt erhielt die Klasse BVJS20a ein Preisgeld in Höhe von 250 € – eine tolle Würdigung für die kreative und aktive Beschäftigung der Schüler mit Demokratie.

Am Schuljahresende lag auch die Abrechnung des Programms Chancenpatenschaften, das vom Thüringer Landesverband der Schulfördervereine (TLSFV) angeboten wird. Im letzten Schuljahr waren insgesamt 10 Patenschaften aus zwei Klassen aus dem berufsvorbereitenden Bereich beteiligt. In den letzten Wochen erfolgten die Unterschriften für neue Vereinbarungen, so dass wir zurzeit 14 Patenschaften unterstützen können.

Der traditionelle Abschluss des Schuljahres am zweiten Ferientag konnte stattfinden. Wir erlebten in Rudolstadt eine beeindruckende und interessante Führung in der Ankerstein GmbH, stürmten den Werksverkauf, aßen im Heine-

park Mittag und erkundeten die Heidecksburg sowie das Schallhaus im Schlosspark.

Beim Stadtradeln waren wir in diesem Jahr wieder dabei. Mit unserem Konto erleichtern wir Herrn Schröder die Einführung von Tutorien an unserer Schule.

Die Ausgabe der bewährten Schulblöcke zu Schuljahresbeginn in Zusammenarbeit mit den anderen Vereinen der Schule, der Büromarktverkauf in der Schulbibliothek, die Prüfungen im Bereich Hauswirtschaft/Ernährung, die Exkursions-Unterstützungen u.a. wurden in bewährter Weise fortgeführt.

Die Steuererklärung eines gemeinnützigen Vereins ist nur im dreijährigen Rhythmus notwendig. Für uns war sie 2021 dran und wir erhielten im August den Freistellungsbescheid.

Im Oktober wurde unserer Schule als guter Ausbildungsschule ein Preisgeld in Höhe 1 000 € zuteil, damit gibt es finanziellen Spielraum für die Schulleitung, um diese Qualität weiterhin zu halten.



Die Wartburg war bereits fertig, wir durften aber auch eigene Steine herstellen und das Werkzeug dafür bewundern.

